

Bürgerversammlung endete schon kurz nach der Eröffnung

Nachdem die Leiterin des Ortsamtes Loschwitz, Sylvia Günther, die Bürgerversammlung eröffnete und retrospektiv einen Überblick zu den Aktivitäten der Stadt Dresden zum Thema „Eintritt Schlosspark Dresden“ gab, wurde von der BI „Freier Parkzutritt“ festgestellt, dass durch die Abwesenheit von Frau Oberbürgermeisterin Orosz dem interfraktionellen Antrag, der die Oberbürgermeisterin zum Bericht vor der Bürgerversammlung verpflichtet hat, nicht entsprochen wurde.

Die Feststellung, dass damit die Bürgerversammlung als beendet angesehen werden kann, wurde von der Bürgerversammlung mit lautem Beifall quittiert.

Es wurde unter ausnahmslosem Beifall der Bürger gefordert, den Punkt 2 des interfraktionellen Antrags nunmehr **mit** der Anwesenheit von Frau Oberbürgermeisterin Orosz zeitnah zu erfüllen.

Die Bürger schlossen sich dieser Feststellung und Forderung an und verließen anschließend geschlossen den übervoll gefüllten Saal.

Heinz Lindner

27.03.2012

E-Mail: freier-park@lindner-dresden.de

Info-Portal: <http://www.fpp.lindner-dresden.de/>

Petitionsportal: <http://openpetition.de/petition/online/freier-park-fuer-freie-buerger>

Anlage:

Interfraktioneller Antrag

1. Interfraktioneller Antrag

Antrag Nr.: A0544/12

Datum: 1. Februar 2012

Interfraktionell (SPD-Fraktion, Fraktion Die LINKE, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Gegenstand: Schlosspark Pillnitz muss unentgeltlich zugänglich bleiben

Beschlussvorschlag: Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

- 1.) gegenüber allen zuständigen Stellen des Freistaates Sachsen darauf hinzuwirken, dass der Schlosspark Pillnitz weiterhin wie bisher zugänglich und grundsätzlich unentgeltlich zu betreten ist.
- 2.) bis spätestens 30. März 2012 in einer Einwohnerversammlung möglichst in Pillnitz, jedenfalls im Ortsamtsbereich Loschwitz über ihre Aktivitäten und deren Ergebnisse zu berichten.